

Zopfmuster

Als Zopfmuster beschreibt man Strickmuster, bei denen einzelne oder mehrere Maschen mit den folgenden Maschen (einzeln oder mehrere) verkreuzt werden und damit eher oder später abgestrickt werden als sie auf der Vorreihe in der Reihenfolge waren. Das entstehende Muster ähnelt einem geflochtenen (Haar)Zopf.

Zöpfe kann man [stricken](#), aber auch als Häkelmuster sind sie möglich. Man benötigt zum Zopfmuster [stricken](#) eine Hilfs-, **die** Zopf- Nadel, um die Maschen, die später gestrickt werden vor- oder hinter der Arbeitsnadel liegend, zu halten. In Abhängigkeit davon, ob man die Nadel vor oder hinter der Arbeitsnadel hält, wird die Richtung der Verkreuzung der Maschen bestimmt.

Ein Zopf bspw. mit 4 Maschen, links gerichtet wird gestrickt, indem man die ersten 2 Maschen mit der Zopfnadel aufnimmt und nach vorn legt. Nun werden die 3. und 4. [Masche](#) gestrickt und anschließend die [Masche](#) 1 und 2 von der Zopfnadel. Die Verkreuzung der Maschen erscheint von rechts nach links.

Legt man die Zopfnadel hinter die Arbeitsnadel und verfährt genau wie beschrieben, erscheint die Verkreuzung der Maschen von links nach rechts.

Die Kombination der Zöpfe in Richtung und Maschenanzahl auch in Verbindung mit anderen Mustern ist grenzenlos.

Bilder aus der Galerie mit dem [Tag Zopfmuster](#)

Buchvorstellung: [Zopfmuster stricken für Einsteiger](#)